

Pressemitteilung

7. Januar 2026

TEN hilft Netzgesellschaft Berlin mit Notstromaggregaten – Einsatz von Thüringer TEN-Monteuren bis Freitag in der Bundeshauptstadt geplant

TEAG
Thüringer Energie AG
Hauptverwaltung
Kommunikation/Presse
Schwerborner Straße 30
99087 Erfurt
www.teag.de

Rückfragen bitte an:

Martin Schreiber
T 0361-652-24 69
F 0361-652-34 79
presse@teag.de

Die TEAG-Netztochter TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG hat acht leistungsstarke mobile Netzersatzanlagen nach Berlin gebracht. Die Netzersatzanlagen werden flexibel in den vom Stromausfall betroffenen Berliner Stadtteilen eingesetzt. Zusammen mit den Notfallgeneratoren sind auch neun Netzmonteure der TEN voraussichtlich bis Freitag im Einsatz, um die Stromnetz Berlin GmbH bei der Wiederversorgung mit Strom zu unterstützen.

Erfurt/ Berlin 07.01.2026 Die TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG hat nach einer Unterstützungsanfrage der Stromnetz Berlin GmbH umgehend eine Hilfsaktion zur Bewältigung des großen Stromausfalls im Südwesten Berlins gestartet. In der Nacht zum Dienstag (6.1.26) sind von mehreren Thüringer TEN-Standorten acht sog. Netzersatzanlagen (NEA) mit Monteursfahrzeugen nach Berlin gebracht worden. Die Notfallgeneratoren werden von der Netzgesellschaft Berlin zur provisorischen Stromversorgung dringend benötigt, um vor allem Wärmestuben, Turnhallen oder soziale Einrichtungen wieder mit Strom und Wärme zu versorgen. Die TEN-Teams werden die acht NEA mindestens bis Freitag auch technisch betreuen und den reibungslosen Betrieb rund um die Uhr absichern.

„Wir haben uns nach der Anfrage der Netzgesellschaft Berlin sofort zusammengesetzt, und über die Möglichkeiten der Unterstützung diskutiert. In

Absprache mit den regionalen TEN-Netzbetrieben konnten wir ein Paket von acht derzeit nicht benötigten mobilen Notstromgeneratoren zusammenstellen“, so TEN-Geschäftsführer Peter Tille. „Zusätzlich zu den Netzersatzanlagen haben wir auch neun Netzmonteur nach Berlin geschickt, die sich um den Anschluss und den laufenden Betrieb kümmern, etwa das regelmäßige Auftanken der Aggregate. Unsere Monteur haben sich übrigens allesamt freiwillig für diesen Hilfseinsatz gemeldet. Es ist für uns sofort klar und selbstverständlich gewesen, dass wir in so einer Katastrophenlage den Branchenkollegen aus Berlin hilfreich zur Seite stehen. Umgekehrt hätten die Teams der Netzgesellschaft Berlin auch uns ohne zu zögern geholfen.“